

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 14 (1938)
Heft: 37

Rubrik: Schach

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SCHACH

Fritz Widmann-Gedenkturnier

Einer der schwersten und längsten Kämpfe spielte sich zwischen H. Johner, dem Turniersieger, und F. Janda ab. Letzterer, in Gewinnstellung, gab dem Gegner eine Chance, die dieser durch feines Manövriren zu seinem Nutzen auszuwerten vermochte.

Weiß: Janda.

Schwarz: H. Johner.

Spanische Partie.

1. e4, e5, 2. Sf3, Sc6, 3. Lb5, a6, 4. La4, Sf6, 5. 0—0, S×e4,

6. Tc1

Eine andere geläufige Fortsetzung ist 6. d4, worauf b5, Lb3, d5, d×e5 und Le6 mit chancengleichem Spiel folgt. Auf den Textzug Tc1 kann Schwarz den guten Läufer a4 zum Abtausch zwingen.

6... Sc5, 7. L×e6

Hier kommt noch ein anderes Abspiel in Frage: 7. S×e5, S×e5, T×e5+, Le7 usw. Nach dem Textzug wird der Le8 zu rasch entwickelt.

7... d×e6, 8. d4, Se6

Ein Fehler wäre e4, weil sich Weiß nicht auf einen sofortigen Tausch einlässt (d×c5? DxD, TxD, e×Sf3), sondern Sg5 zieht, worauf Schwarz nach Se6, T×e4, Le7 und Dh5 in eine Defensivstellung gedrängt würde.

9. T×e5, Le7. Besser war Ld6 mit der Absicht, möglichst bald zu rohieren. Auf 10. Lg5 pariert Schwarz mit Le7.

10. Sc3, Ld6

Der Tempoverlust!

11. Te4, 0—0, 12. Dd3, g6

Es droht Th4. Der Abwehrzug g6 ist aber riskant. Besser war Le7.

13. Lh6, 14. Lg5, f6

Nach Dd7 kommt Weiß mit Tae1 zu starkem Spiel. Annererseits schwächt der Baueraufzug f6 die Königsstellung.

15. Lh6, b5

Sofort Lf5 scheitert an Dc4+.

16. Dd2, Lf5, 17. Te2, Dd7, 18. Tae1, Tae8, 19. Se4, Te6,

20. L×g7

Nach einiger Mühe hat sich Schwarz dank seiner beiden Läufer erholt. Wenn nun Weiß überhaupt einen kleinen Vorteil behalten will, so muß er einen Generaltausch vornehmen, um im Endspiel auf die ungünstigen c-Doppelbauern zu spekulieren. Janda, der ein feines Spitzengefühl

für rasche Situationsänderungen besitzt, nützt diesen Weg umgehend aus.

20... K×g7, 21. S×d6, D×d6
Warum nicht den längsten Doppelbauer durch c7×d6 beseitigen? Weil Weiß mit d5 doch zum Vorteil käme. c×d5 kommt wegen isoliertem d-Bauer nicht in Frage. Oder T×e2 T×T, c5? De1! Tf7, h3 und Weiß steht überlegen.

22. T×e6, L×e6, 23. a3, Te8, 24. Te4, Ld7, 25. T×T, L×e8,

26. De3, Lf7, 27. Sd2, Ld5, 28. h3, a5, 29. c3, a4
Damit sollte Schwarz zuwarten, um bei Gelegenheit den Durchbruch b4 zu wagen.

30. Sf1, Lf7, 31. Sg3, Ld5, 32. Sc2, Lf7, 33. Sf4, Lc4, 34. Kf7, 35. Sh3, De6

Schwarz muß den weißen Damenausfall nach h6 befürchten. Mit De6 wird aber der Tausch erzwungen.

36. D×c6+, K×D, 37. g4
Um das Eindringen des Königs zu verhindern.

37... Kd6, 38. g5, Le6, 39. Sf4, f×g5, Lf5, 41. Kf1, c5, 42. Ke2, c×d4, 43. c×d4, c5, 44. Ke3

Jetzt wird die Lage für Schwarz kritisch. c×d4 würde ein Eindringen des Königs oder des Springer begünstigen. c5—c4 stärkt die Position von d4. Weiß hat alle Bauern auf schwarze Felder postiert, so daß der Läufer nicht gefährlich werden kann. Schwarz hat also nur Abwartungszüge zur Verfügung.

44... Lb1, 45. Sc2, Lf5, 46. Sc3, Kc6

Nicht Ld7 wegen Se4+ nebst Bauerngewinn.

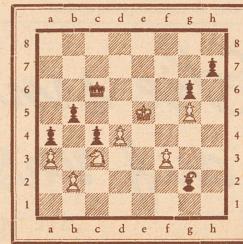
47. f3

d5+ würde zu nichts führen, da sämtliche Bauern am Damenflügel durch Tausch beseitigt würden. f3 erzwingt Zugzwang.

47... c4?

Lc2 war der einzige schadlose Zug. Nach c4 ist der schwarze König abgesperrt, während dem weißen das Eindringen ermöglicht wird.

48. Kf4, Lh3, 49. Ke5, Lg2



Bis zu dieser Stellung hat Janda die Partie ausgezeichnet behandelt. Der Sieg schien ihm sicher. Er sollte jetzt f4 ziehen und nachträglich den schutzlosen Bauer h7 mit dem König holen. Schwarz konnte dies ohne Schaden nicht verhindern, sondern mußte die Läuferdiagonale b1—g6 besetzen. Der weiße König stellt sich dann auf f6 und forciert in dem Moment, wo der Läufer erzwungenermaßen auf d3 oder f5 steht, durch den Vormarsch d4—d5 die Preisgabe des a- und b-Bauern. Der freigewordene weiße a-Bauer entscheidet dann den Kampf, da auch dauernd f5 droht.

50. d5+??

Bringt sich um die Früchte seiner Arbeit.

50... Kb6, 51. f4, Kc5, 52. d6?

Plötzlich hat sich das Bild gewandelt; Weiß ist in Zugzwang geraten. Jetzt mußte Se4+ geschehen, worauf das Spiel remis ausgegangen wäre. Zum Beispiel: Se4+, Kb6! (L×S? K×e4, Kd6, Kd4 und gewinnt) Kd4, Kc7 (L×S führt zu remis), Sc3! Kb6, d6, Lc6 mit remis.

52... Lh3! 53. Se4+, Kc6, 54. Sc3

Sf6 ist wegen b4, a×b, c3! b×c3, a3 unzulässig.

54... Ld7, 55. Sd5, Lh3, 56. Se7+, Kd7, 57. Sd5, Kc6, 58. Se3, Ld7, 59. Sc2

Natürlich mußte wieder Sd5 geschehen, um stets c3 beizustehen zu halten.

59... Kc5, 60. Sd4? b4! 61. Se6+, Kb5, 62. Sc7+, Kc6, 63. a×b4, c3! 64. b5+, Kb7, 65. b×c3, a3!

Johner hat das umständliche gegnerische Manöver sehr geschickt ausgenützt. Der Freibauer wird zur großen Gefahr.

66. Se6, a2, 67. Sc5+, Kb6, 68. Sb3

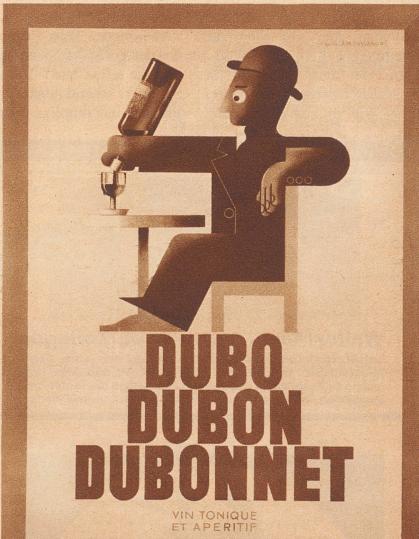
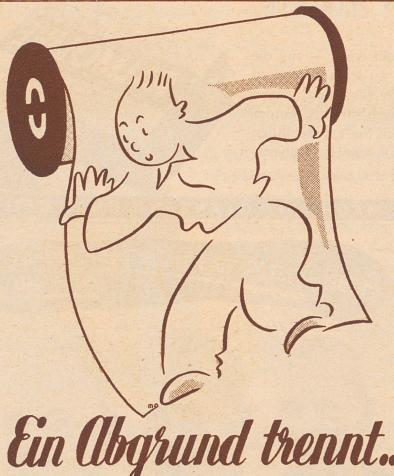
Falls S×d7+, K×b5, Sc5 (noch das beste), a1=D, d7, D×c3+, Ke6, De3+! Kf7, D×f4+, Ke8, De5+, Kf7, Dd6, Ke8, K×c5, d8=D, D×D, K×D, Kd6 und gewinnt.

68... K×b5, 69. Kd4, Ka4, 70. Sc5+, Kb5!

Auf Ka3 ergäbe sich noch das Remis durch S×d7, a1=D, Sc5, Kb3 (am besten), d7, D×c3+, Kd5, Dc7, Ke6 und Schwarz muß Dauerschach geben oder jeweils den Bauer fesseln. Die Drohung liegt in Si7, der das Umwandlungsfeld d8 schützt.

71. Sb3, Le6! 72. Sa1, Kc6, 73. Ke5, Lh3, 74. Sb3, Kb5, 75. Kc5, Ka4, 76. Sa1, Kā3, 77. Kd4, Kb2, 78. Kd3, K×a1, 79. Kc2, Ld7, 80. a4, Le8, 81. c5, Ld7.

Weiß gab auf. — Nach Kc1 schneidet La4 das Feld c2 ab. Auch die Bauernopfer nützen nichts mehr. Johner hat dieses schwierige Endspiel vortrefflich zum Gewinn geführt.



Ihr Hals verrät Ihr Alter!



Mit sorgfältigem Zu-

rechtmachen mag ein

Gesicht vielleicht sein

Alter verbergen. —

Aber ein Blick auf den

Hals und das ganze

Spiel ist verloren.

Drei Erscheinungen

zeigen sich mit zu-

nehmendem Alter am

Hals: Er kann dick,

lose und formlos wer-

den. All diese Zu-

stände können Sie verbessern.

Um Falten zu korrigieren dient die

E貝E-SPEZIAL-MISCHUNG.

Sie durchdringt die Gewebe und

gibt Ihnen frische Elastizität.

Wenn der Hals zu dick ist, gibt es

einfache Übungen: Anwendung des

Flüssigkeitspatters mit Lotion

DIVINA, um die Zirkulation an-

zuregen, Massage mit CEDERA-

CREME und schließlich, um die

Muskeln zu festigen, mischen Sie

Lotion ASTRINGENT und

HAUT-TONIC — Lotion

DIVINA zu gleichen Teilen, und

klopfen dies mit dem Flüssig-

keitspatter ein.

In den guten Geschäften der Schweiz vorrätig.

Elizabeth Bock

LONDON, W. 1.

Aarau, Casinostraße 25, Telephon 722

Gegen Verfärbung des Halses

ist E貝E-BLEICH-CREME und

Lotion das beste Korrek-

tiv, unterstützt zweimal wö-

chentlich durch die E貝E-BE-

BLEICH-MASKE. Wenn die

Haut des Halses ein gelbliches

Aussehen bekam, verwenden

Sie zweckmäßig BLEICH-

Lotion.

E貝E-Spezial-Mischung

Lotion Divina

E贝E-Flüssigkeitspatter

Cedera-Creme

Lotion Astringent

Spezial-Haut-Tonic

Blech-Creme

Lentigo-Bleichmaske